



DRINGLICHE INTERPELLATION

Urheber SVPO, durch Diego Schmid und Martin Giachino
Gegenstand Möglicher Gletscherabbruch im Lötschental
Datum 13/12/2021
Nummer 2021.12.492

Aktualität des Ereignisses

Die lokalen Medien berichteten erst die letzten Tage über die möglichen 20 000 Kubikmeter, welche beim Birchgletscher im Lötschental ins Tal zu stürzen drohen. Es mussten Loipen und Winterwanderwege gesperrt werden, um sicherzustellen, dass bei einem allfälligen Ereignis niemand zu Schaden kommt.

Unvorhersehbarkeit

Gemäss Benedikt Jaggy, dem Chef der regionalen Sicherheitsdienste im Lötschental, ist der Birchgletscher momentan aktiver als sonst. Dadurch kann es in nächster Zeit zu einem grösseren Gletscherabbruch kommen. Ein Ereignis in dieser Grösse und diesem Umfang war so nicht vorhersehbar.

Notwendigkeit einer umgehenden Reaktion oder Massnahme

Durch die grössere Aktivität des Birchgletschers droht in nächster Zeit ein möglicher Gletscherabbruch, welcher zwischen 5000 bis 20 000 Kubikmeter Eis ins Tal verfrachten würde. Aufgrund dessen mussten Loipen und Winterwanderwege gesperrt werden. Hier muss schnellstmöglich gehandelt werden. Der Schutz der Bevölkerung hat oberste Priorität.

Im Lötschental droht beim Birchgletscher in nächster Zeit ein Gletscherabbruch von bis zu 20 000 Kubikmeter Eis. Diese Bedrohung hat Auswirkungen auf die Bevölkerung, sowie die touristischen Gäste. Es mussten Loipen und Winterwanderwege gesperrt werden, um sicherzustellen, dass bei einem allfälligen Ereignis niemand zu Schaden kommt.

In der Vergangenheit wurden immer wieder kleinere Gletscherabbrüche festgestellt. Dieses Mal rechnen die regionalen Sicherheitsdienste aus dem Lötschental jedoch mit einem grösseren Ereignis.

Schlussfolgerung

Die Abgeordneten möchten vom Staatsrat wissen:

- Seit wann wird der Birchgletscher beobachtet?
- Wie gross ist die Gefahr eines Gletscherabbruches?
- Was wäre das Gefährdungspotential eines Gletscherabbruches?
- Was wurden für Vorsichtsmassnahmen zum Schutz von Bevölkerung und Gästen getroffen?
- Sind bauliche Massnahmen erforderlich?
- Sind die Gemeinden des Lötschentals sicher?
- Wann wird der Gletscherabbruch voraussichtlich erfolgen?

- Was gedenkt der Staatsrat zu tun?